

Bewerbungsbogen Spielplatz-Sanierung Fanta Spielplatz-Initiative

Die Fanta Spielplatz-Initiative setzt sich für deutsche Spielplätze ein und schafft Raum für kreatives und sicheres Spielen.
In diesem Rahmen vergibt die Initiative in 2012 eine Fördersumme von bis zu 100.000 Euro für die Unterstützung von bis zu 20 Spielplatz-Sanierungen (Förderunterstützung je 5.000 EUR), mit dem Ziel, diese Spielplätze a) sicherer und b) kreativer i.S.v. Ermöglichung von freiem, kreativem Spiel zu machen.



Sorgfältiges und vollständiges Ausfüllen ist Bedingung für die Teilnahme!

Bewerber:

Mirko Heuer

Einrichtung:

Abenteuerspielplatz am Silbersee

Spielplatzname und Träger:

Abenteuerspielplatz am Silbersee, Abenteuerland-Langenhagen e.V.

Projekttitel (optional):

Klettern, rutschen, balancieren - Abenteuer am Silbersee

Straße/ Hausnummer:

Elbeweg 146

PLZ

30851

Ort:

Langenhagen

Bundesland:

Niedersachsen

Telefon:

0511-7242060

Mobil/Fax (optional):

0172-5496159

E-Mail:

Mirko.Heuer@abenteuerland-langenhager

Internet (optional):

www.abenteuerland-langenhagen.de

1. Kurzprofil der Einrichtung/ Initiative

Das Kurzprofil unserer Einrichtung ergibt sich am besten aus der Vereinssatzung:

Demnach ist der Zweck des gemeinnützigen Vereins Abenteuerland-Langenhagen e.V. die Förderung von Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen. Dieser Zweck soll insbesondere verwirklicht werden durch die Errichtung und den Betrieb von Abenteuerspielplätzen als offenes, außerschulisches Bildungsangebot in Langenhagen und den aktiven Einsatz für kindgerechte Spielmöglichkeiten in Langenhagen.

Der Verein verfolgt dabei ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke und zwar durch die Förderung der Allgemeinheit auf dem Gebiet der Jugendarbeit. Der Verein ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

2. Kurzdarstellung Spielplatz und Sanierungsziele

Bei dem Spielplatz handelt es sich um ein 2,5 Hektar großes Areal in einem Naherholungsgebiet in der Nähe eines Badesees, dem Silbersee.

Seit 2010 arbeitet der Verein aktiv an der Geländeherrichtung. In einem ersten Schritt ist die Aufstellung eines Containers als zentrale und gut sichtbare Anlaufstelle verwirklicht worden. Derzeit laufen auf dem Gelände noch Kampfmittel-Sondierungsarbeiten. Nach Abschluss dieser Arbeiten findet eine erste grobe Geländemodellierung mit Unterstützung von Garten- und Landschaftsbauern statt, die hier ebenfalls ehrenamtlich tätig werden.

Das Gelände ist im Sinne des Vereinszwecks dauerhaft offen zugänglich. Spätestens in 2013 soll der Platz regelmäßig pädagogisch betreut werden.

3. Beschreibung des zu sanierenden Spielplatzes (Landschaftliche Gestaltung, Geräte etc.)

Der Spielplatz soll aktiv als Abenteuerspielplatz betrieben werden, d.h. den Kindern soll in den Zeiten der Betreuung die handwerkliche Beschäftigung nahe gebracht werden.

Das Gelände wird in diesem Sinne naturbelassene Bereiche behalten, aber auch neue modellierte Bereiche bekommen, die aber ebenfalls nicht synthetisch hergerichtet werden sollen. Gleichwohl soll der Platz auch für z.B. gehbehinderte Kindern zugänglich gemacht werden, dafür werden befestigte Wege geschaffen.

Da der Platz auch ohne Betreuung zugänglich bleiben soll, wollen wir den Platz mit Spielplatzgrundelementen auch für diese Zeit attraktiv gestalten. Hierzu wird eine große Sandfläche eingebracht und ein Kletter-Bewegungs-Rutschen-Kombination aufgebaut. Selbstgebaute Baumstamm- und Weiden-Tipis, sowie eine Nisthecke haben Mitmach- und Beobachtungsfunktion.

4. Geplantes Sanierungsvorhaben (inkl. Projektzeitraum)

Das Projekt soll bis 30.09.2012 umgesetzt sein. Bitte beachten Sie, dass die Bewerber verpflichtet sind, den Spielplatz vollständig und nachweislich gemäß der europäischen Sicherheits-norm EN 1176-1 zu sanieren, auch wenn dies über den maximalen Förderbetrag von 5.000 EUR hinausgeht.

Herzurichten ist der Eingangsbereich mit einem Fahrradabstellplatz, der großzügige Lagerfeuer- und Grillplatz mit Blick auf die neue Sandfläche, in der eine Kletter-Bewegungs-Rutschen-Kombination aufgebaut werden soll. Dieses Teilprojekt soll bis 30.09.2012 abgeschlossen sein. Darüber hinaus sind jedoch viele weitere Arbeiten auf dem Gelände geplant, die mit den Kindern zusammen entwickelt und auch umgesetzt werden sollen.

5. Welche Module für freies und kreatives Spielen gemäß der Beispiele des Deutschen Kinderhilfswerks (vgl. auch www.fanta.de/spielplatzinitiative) sollen umgesetzt werden?

Für die finanzielle Zuwendung muss mindestens 1 Modul realisiert werden. Bei mehreren Modulen bitte Priorisierung angeben.

Wichtig für das gesamte Gelände und die Spielfunktion als Abenteuerspielplatz ist (1.) die naturnahe Raumgliederung, die durch Aufnahme der vorhandenen Geländeformen so wie die Schaffung weiterer räumlicher Abgrenzungen durch bewachsene Wälle und natürliche Sichtsperrn wie Baumstämme oder Hecken realisiert werden soll.

Ein Abenteuerspielplatz lebt von der (2.) individuellen Gestaltungsfreiheit, die mit sich bringt, dass der Platz als Gesamtspielraum betrachtet wird. Hierzu gehört das tote Holz, was wieder als Baumaterial dienen kann genauso, wie die Möglichkeit für Kinder selbsttätig ihr Gelände zu gestalten (Hütten- oder Tipi-Bau). Selbstverständlich ist dabei die (3.) Beteiligung der Kinder und Jugendlichen. Und auch (4.) das naturnahe Spiel für alle Sinne wird automatisch realisiert.

Für den unbetreuten Betrieb werden aber auch Standardelemente zum (4.) Rutschen, Klettern, Balancieren und Schaukeln geschaffen, die den Platz abseits des Baubetriebes attraktiv machen sollen.

6. Finanz- und Kostenplanplan Fördersumme max. 5.000 EUR

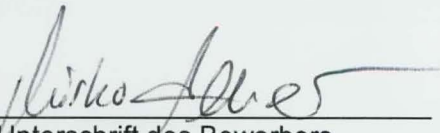
Projektkosten	veranschlagt	davon Förderbedarf
für Honorarmittel		
Rodung des Geländes, Geländemodellierung und Wege-Herstellung	8.704,-- €	0,-- €
für Sachmittel		
Materialien wie Pflastersteine, Sand, Split u.ä. werden über Sachspenden eingeworben		
Material für Wege auf dem Gelände (wassergebundene Decke)	2.000,-- €	0,-- €
Hangel-, Kletter-, Rutschen-, Schaukelkombination (Spielkombi z.B. Sauerland A-070-K)	7.389,-- €	5.000,-- €
Summen	18.093,-- €	5.000,-- €
max. 5.000 EUR		

7. Beschreibung Bild(er) des Spielplatzes

Bildmaterial bitte digital am spielplatzinitiative@dkhw.de senden (max. 1 MB, jpg-Format) und den Spielplatznamen in die Dateibenennung integrieren). Darunter zwei Bilder zum Gesamtgelände und bis zu drei Bilder zu den Sanierungsvorhaben

Langenhagen, 31.03.2012

Ort, Datum


Unterschrift des Bewerbers

Bitte senden Sie diesen Bewerbungsbogen unterschrieben auf dem Postweg an

Deutsches Kinderhilfswerk e.V.
Leipziger Str. 116-118
10117 Berlin

und gleichzeitig per Email mit den Bildern an

spielplatzinitiative@dkhw.de

Vielen Dank!

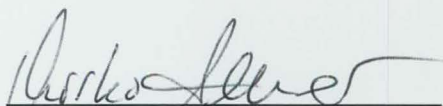
Telefon für Rückfragen: +49 (0)30-308693-0

Nutzungsrechte

Wir sind damit einverstanden, dass die eingereichten Unterlagen, insbesondere das Bildmaterial, zu Veröffentlichungszwecken vom Deutschen Kinderhilfswerk e. V. und der Fanta Spielplatz-Initiative in Print-, Online-, sowie TV-Medien zeitlich und räumlich uneingeschränkt genutzt werden können. Die Fanta Spielplatz-Initiative garantiert, dass das Material ausschließlich in den Publikationen zur Fanta Spielplatz-Initiative und nicht in einem anderen Zusammenhang verwendet wird.

Datenschutz:

Die mitgeteilten Daten werden im Rahmen der Fanta Spielplatz-Initiative gespeichert. Die Weitergabe erfolgt zwecks Durchführung der Aktion lediglich an die beteiligten Unternehmen. Eine darüber hinausgehende Nutzung erfolgt nicht.


Unterschrift des Bewerbers